

Sehr herzlichen Dank,

dass Sie sich für die Didactum PDU 750 entschieden haben!

dass Sie sich für die innovative PDU 750 von Didactum entschieden haben!

Durch Verwendung qualitativ hochwertiger Bauteile kann sichergestellt werden, dass die Didactum Produkte über viele Jahre ihren Dienst verrichten. Das Engineering und der Support von Didactum sind in Deutschland ansässig. Die Fertigung der Power Distribution Unit (PDU) erfolgt innerhalb der E.U. und unterliegt einer permanenten Qualitätssicherung.

Das Handbuch können Sie auf der Didactum Webseite als PDF-Datei herunterladen.

Die Downloadadresse lautet:

<https://www.didactum-security.com/media/pdf/Didactum-Handbuch.pdf>

Die aktuellsten Informationen und Anleitungen rund um die Power Distribution Units, die intelligenten Sensoren und die CAN Erweiterungseinheiten finden Sie in unserem Technologie-Portal unter

<https://www.technologie-portal.de/>

Beachten Sie bitte auch die dortigen FAQ. Hier werden Antworten auf die häufigsten Fragen gegeben.

Downloads in Sachen Firmware, SNMP MIB Dateien und Plugins für Nagios & Co. finden Sie unter

<https://support.didactum.com/help/de-de/32-downloads>

Kurzanleitung

Alle Monitoring Systeme des Herstellers Didactum besitzen ein integriertes Web Interface. Um auf dieses Interface zugreifen zu können, verwenden Sie bitte einen Web-Browser (Chrome / Firefox / Safari). Geben Sie in der Eingabezeile Ihres Browsers die IP-Adresse Ihres Didactum Monitoring Systems ein.



Wichtig: Didactum setzt auf HTML-5. Achten Sie bitte darauf, dass Sie die aktuellster Version Ihres Web-Browsers verwenden. Die Didactum Monitoring Systeme wurden unter Chrome, Firefox und Safari getestet. Prüfen Sie bitte auch, ob Sie die aktuellste Java Version verwenden.

Standardeinstellung der Didactum Überwachungssysteme:

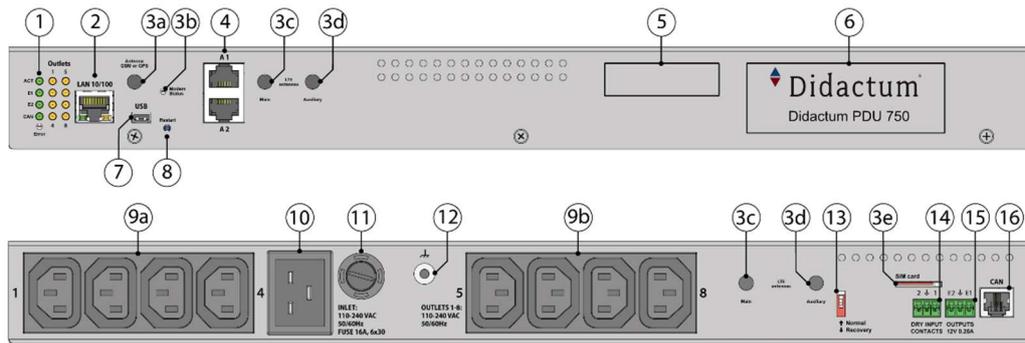
DHCP Client	ausgeschaltet	 <p>Achtung: Um auf das Web Interface des Didactum Monitoring Systems zugreifen zu können, muss Rechner sich im gleichen Netzwerk befinden! Um dies sicherzustellen, stellen Sie bitte auf Ihrem Rechner die Subnetz-Maske 255.255.255.0 und die IP-Adresse 192.168.0.xxx ein. xxx steht für eine Zahl zwischen 0 bis 254. Bei weiteren Fragen rund um die Netzwerkkonfiguration Ihres Rechners kontaktieren Sie bitte Ihren Administrator bzw. den Hersteller Ihres Betriebssystems.</p>
Hostname	didactum	
IP-Adresse des Systems	192.168.0.193	
Netzwerkmaske	255.255.255.0	
Broadcast	192.168.0.1	
Gateway	192.168.0.255	
Primary DNS	192.168.0.1	

Erstanmeldung im Webinterface:




Wichtig: Im Auslieferungszustand verfügt das „Guest“ Konto Ihres Monitoring Systems über sämtliche Zugriffsrechte / Adminrechte! Loggen Sie sich bitte als „guest“ (ohne Anführungszeichen) ein und konfigurieren danach die Benutzer und deren Rechte.
Der Benutzername lautet: guest, das Passwort / Login lautet: guest

Anschlüsse Didactum PDU 700



1	<p>LEDs:</p> <ul style="list-style-type: none"> "ACT / STATUS" - grün - zeigt den Gerätestatus an "LEDs: E1, E2" - Statusanzeigen für x2 12V 0,25A Ausgänge auf der Rückseite des Geräts: Die LED leuchtet (orange) - der Ausgang ist eingeschaltet (der Ausgangszustand kann konfiguriert werden). Die LED ist AUS (orange) - der Ausgang ist AUS (der Ausgangszustand kann konfiguriert werden). "LED: CAN" - grüne LED zeigt den CAN-Bus-Status an: Die LED blinkt langsam - es ist nichts angeschlossen. Die LED blinkt schnell - die Konfiguration ist im Gange. Die LED leuchtet konstant - mit CAN-Geräten verbunden. "ERROR" - rot - zeigt Fehler und Verkehr an: Betriebsart des Geräts: Wenn alles normal ist, ist die LED erloschen, wenn nicht - leuchtet sie konstant; Software-Aktualisierungsmodus: schaltet 2 Mal pro Sekunde "OUTLETS 1 - 8" - orange - zeigt den Status der Ausgänge an.
2	<p>"LAN-Port" - Ethernet 10/100 Base-T Port, bietet eine Ethernet-Verbindung. "Orange LED" - orange LED für den Ethernet-Anschluss. Sie zeigt den Netzwerkverkehr an. "Grüne LED" - grüne LED für den Ethernet-Anschluss. Sie zeigt den Netzwerkverkehr an. Blinkt grün, wenn das System hochfährt. Zeigt den Verbindungsstatus an (konstantes grünes Licht - die Verbindung ist hergestellt, grünes Blinken - der Verbindungsversuch).</p>
3	„Modemsteckplatz“
3a	"ANTENNA" - Anschluss für den Anschluss der Antenne an das Modem für die korrekte Zeiterfassung.
3b	"Status" - zeigt den Status des Modems an. Blinkend = in Betrieb.
3c	"Hauptantenne" - Anschluss, der verwendet wird, wenn das LTE-Modem im Gerät installiert ist, um die LTE-Hauptantenne anzuschließen. (Die Hauptantenne wird zusammen mit dem Modem geliefert).
3d	"Zusatzantenne" - Anschluss, der verwendet wird, wenn das Modem im Gerät installiert ist, um die LTE-Zusatzantenne anzuschließen. Die zusätzliche Antenne hilft, den Signalpegel zu verstärken. (Die LTE-Zusatzantenne und der Antennenanschluss sind getrennt vom Modem zu bestellen).
3e	"SIM-Karte" - SIM-Kartensteckplatz mit Injektor.
4	"A1..A2" - x2 analoge RJ12-Sensoreingänge mit Auto-Sensing.
5	"Aufkleberfeld" - Platz für einen Aufkleber, der vom Benutzer verwendet werden kann, um eine Kennung des Systems anzubringen (z. B. eine IP-Adresse).
6	"Logo-Aufkleber" - Zeigt die Artikelnummer der Überwachungseinheit an.
7	"USB" - Typ miniAB USB-Anschluss 2.0. USB-Anschlüsse werden für USB-Kameraaufzeichnungen, USB-Flash für Systemprotokolle und die Systemwiederherstellung benötigt.
8	"RESTART" - die Taste startet das Gerät neu. Halten Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie sie dann los, das System wird neu gestartet.
9	Steckdosen "1-4", "5-8" - x8 Steckdosen C13 110-240VAC 50/60Hz. Lesen Sie die Anweisungen unter: "Schalten eines Relais (NC NO) / Schalten von Steckdosen".
10	"INLET" - 110-240VAC 50/60Hz
11	"FUZE" - Eingangssicherung 16A 6x30mm
12	"Gehäuseerdung", M4-Gewinde. Verbessert die Immunität des Geräts gegen leitungsgebundene und abgestrahlte HF-Störungen. Bitte wenden Sie sich an einen professionellen Elektriker, bevor Sie es anschließen.
13	"Dip-Schalter" - Ein Schalter, der den Betriebsmodus des Systems steuert. Betriebsart: Up >> ↑ Off - das System sollte immer auf dieses Modell umgeschaltet werden. Wiederherstellungsmodus: Nach unten >> ↓ Ein - verwenden Sie diese Option nur, wenn Sie die Herstellungseinstellungen wiederherstellen müssen.
14	"DRY CONTACT INPUTS 1...2" - x2 digitale Eingänge (Typ IN). Lesen Sie die Anweisungen unter "Anschluss der potentialfreien Kontakte", "Einstellungen der potentialfreien Kontakte".
15	"OUTPUT 12V 0.25A" - 12V 0.25A (für jeden Ausgang) Klemmenausgänge (elektronische Relais).
16	"CAN" - digitaler Anschluss RJ12 für den Anschluss von CAN-Sensoren und CAN-Erweiterungen an einen CAN-Bus, mit Auto-Sensing. Die Module können miteinander verkettet werden.

Hinweise zur Verwendung eines Modems:

Sofern Sie Ihr Didactum Überwachungssystem inklusive GSM- und/oder LTE- Modem bestellt haben, so verwenden Sie ausschließlich eine SIM Karte eines führenden Mobilfunkproviders. Von der Verwendung von Prepaidkarten raten wir ab. Deaktivieren Sie bitte vor dem Einlegen die PIN Code Abfrage der SIM- Karte. Hierzu stecken Sie einfach die SIM in ein Handy / Smartphone. Prüfen Sie bitte auch, ob die SIM Karte vom Mobilfunk Provider bereits aktiviert wurde. Danach schieben Sie die SIM Karte (goldene Platine zeigt nach unten) vorsichtig in den SIM-Slot des IT-Überwachungssystems.

Sollte die im Lieferumfang enthaltene Winkelantenne keinen ausreichenden Empfang im Serverraum / Rechenzentrum bieten, so weichen Sie bitte auf die optional lieferbare wetterfeste Außenantenne (Art. Nr. 14036) aus. Diese Antenne kann an der Außenwand des Gebäudes angebracht werden.

Eine Antennenhalterung inklusive Montagematerial (Schrauben & Dübel) ist im Lieferumfang. Die Länge des Antennenkabels beträgt 30 Meter.

Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie bitte den Didactum-Support per E-Mail an: support@didactum.com

Bitte übermitteln Sie unseren Support-Mitarbeitern stets folgende Informationen:

- Genauer Sachverhalt inklusive Angaben über Ihre Systemumgebung
- Produktbezeichnung(en) inklusive Seriennummer(n)
- Installierte Firmwareversion Ihres Didactum Monitoring Systems
- Verwendeter Webbrowser